Amtsblatt der Stadt Wien

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung, ganzjährig . . . . . 30 S
„ „ „ „ halbjährig . . . . . 16 „
Einzelnummer 30 g.

Schriftleitung und Verwaltung:
I., Neues Rathaus. Fernruf: A-23-500 und A-28-500, Klappe 263.
Postsparkassen-Konto Nr. A-39.395 • 45.
Annahme von Anzeigen in der Verwaltung.

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.

Jahrgang XLI. Mittwoch 14. September 1932. Nr. 74.

Inhalt. Sitzungsberichte: Gemeinderatsausschüsse: VI. vom 5. September. — Bezirksvertretungen: Sitzungen. — Allgemeine Nachrichten: Statistische Daten über Wien für den Monat Juni 1932 (Schluß). — Baubewegung vom 10. bis 13. September. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotausschreibungen, Ergebnisse. — Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gemeinderatsausschüsse.

Gemeinderatsausschuß VI.

Sitzung vom 5. September 1932.

Vorsitzende: Die GRe. Grolig und Lötsch.

Anwesende: Amtsf. StR. Linder, die GRe. Therese Ammon, Gratzenberger, Grünfeld, Dr. Ing. Hengl, Huka, Kopřiva, Machat, Maisel, Müller, Rotter und Wagner; ferner Ob.Mag.R. Hölblinger, Ob.StadtbauR. Ing. Baumann und Vet.AmtsDior. Dr. Moser.

Beigezogen: Die Mag.Re. Dr. Mayer, Dr. Lorenz und AmtsR. Riedl.

Entschuldigt: GR. Schaffhaubt.

Schriftführer: Verw.Ob.Koär. Muck.

Berichterstatterin GR. Therese Ammon.

Nachstehenden Stellen werden Schul- und Amtsräume unter den vom Magistrate festgesetzten Bedingungen zur Verfügung gestellt:

(Z. 453, M.Abt. 45/S. A./1662/32) Dem Eislaufkomitee der Elternvereine der KHSch. II. Feuerbachstraße 3 und MHSch. II. Feuerbachstraße 1 die Mitbenützung des Schulhofes der genannten Schulen an jedem Montag bis einschließlich Freitag von 18 bis 21 Uhr, ferner an jedem Samstag von 12 bis 21 Uhr und an jedem Sonn-, Feier- und Ferialtag von 9 bis 21 Uhr zur Errichtung, beziehungsweise zum Betriebe eines Eislaufplatzes für die Wintermonate 1932/33 gegen jederzeit möglichen Widerruf und unter Einhaltung der mit dem Schreiben vom 18. September 1930, M. Abt. 45/S. A./1509/30, bekanntgegebenen Bedingungen;

(Z. 454, M.Abt. 45/S. A./851/32) dem öffentlichen Realgymnasium für Mädchen in Wien, II. Hollandstraße 4, der Turnsaal an der KMVSch. II. Blumauergasse 21 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 455, M.Abt. 45/S. A./4203/32) dem Bundesgymnasium Wien XVI. der Turnsaal an der MVSch. XVI. Landsteinergasse 4 an erst zu vereinbarenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 456, M.Abt. 45/S. A./8664/32) dem Bundesgymnasium Wien XVI. der Turnsaal und die Klassenzimmer 85 und 86 an der KVSch. XVI. Wiesberggasse 7 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich;

(Z. 457, M.Abt. 45/S. A./5105/32) dem Währinger Mädchen-Realgymnasium der Turnsaal und ein Klassenzimmer an der KMVSch. XVIII. Michaelerstraße 30 an erst festzusetzenden Tagen und Stunden wöchentlich.

Berichterstatter GR. Grolig.

(Z. 476, M.Abt. 45/Tr/2191/32.) Die Gemeinde Wien überträgt die im vorgelegten Plane des behördlich autorisierten Zivilgeometers Dr. Ing. Hans Wodera vom 23. Dezember 1931, Z. 217, mit den Buchstaben n_1 b_1 a_1 y a (n_1), l_1 m_1 c b n_1 (l_1), i_1 k_1 o_1 l_1 n_1 (i_1) und n_1 b c g f_1 (n_1) umschriebenen Flächen der Grundstücke 410/1, 410/2, 411/1, 411/2, 413, 1199/1 und 1200 per 109·52 m², 41·58 m², 118·08 m² und 1249·53 m², zusammen somit per 1518·71 m² anläßlich der Abteilung der städtischen Grundstücke 410/1, 410/2, 411/1, 411/2, 412/1, 412/2, 413, 1199/1 bis einschließlich 1199/4 und 1200, sämtliche inneliegend in Einl.Z. 101 des Grundbuches Aspern, auf Bauplätze und Verkehrsflächen ins Verzeichnis über das öffentliche Gut.

(Z. 477, M.Abt. 45/Tr/767/32.) Die Gemeinde Wien schließt mit Alfred Nicoladoni folgendes Uebereinkommen:

Die Gemeinde Wien überträgt ins Verzeichnis über das öffentliche Gut die im vorliegenden Plane mit e_2 d_2 d e (e_2) umschriebene Teilfläche des Grundstückes 2179, Wiese, in Einl.Z. 886, Kaiser Ebersdorf, im Ausmaße von 321·61 m².

Alfred Nicolidoni leistet für diese Uebertragung als Entschädigung einen Pauschalbetrag von 700 S binnen acht Tagen nach Verständigung von der Annahme des Antrages durch den Gemeinderatsausschuß VI.

Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten, Gebühren und Abgaben, insbesondere die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, die Kosten der Herstellung der Trennungspläne, der Legalisierung der Unterschriften und einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung des Alfred Nicoladoni trägt dieser allein.

Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde zu stellenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 478, M.Abt. 45/Tr/1070/32.) I. Zur Ermöglichung eines Neubaues auf der Liegenschaft Einl.Z. 97, Grundbuch Speising, überläßt die Gemeinde Wien den Eigentümern der Liegenschaft Johann und Philomena Döber den zur Auflassung bestimmten, im Situationsplane des Ing. Josef Spellak vom Februar 1930, G.Z. 1772, rot lasierten und mit den Buchstaben w x y z o d (w) umschriebenen Teil des Grundstückes 588/2, öffentliches Gut, Speising, im Ausmaße von 141·08 m² als Baugrund unter nachstehenden Bedingungen:

1. Die Eigentümer der Liegenschaft Einl.Z. 97, Speising, Johann und Philomena Döber übertragen die im genannten Plane gelb lasierten, mit den Buchstaben a b c w v u (a) umschriebenen Teilflächen der Grundstücke 205 und 206 im Ausmaße von zusammen 384·46 m², beide inneliegend in Einl.Z. 97, Speising, lastenfrei in das Verzeichnis über das öffentliche Gut.

2. Die physische Einbeziehung des obgenannten Teiles des Grundstückes 588/2, öffentliches Gut, hat dann zu erfolgen, wenn gleichzeitig mit derselben der Eigentümerin der Liegenschaft Einl.Z. 102, Speising, Helene Eberl, XIII. Speisinger Straße 43, die Ausfahrt durch den beabsichtigten Neubau jederzeit und zwar so lange gestattet wird, als das auf der Liegenschaft Einl.Z. 102, Speising, derzeit befindliche Objekt besteht.

3. Beide Vertragsteile verzichten einverständlich auf das Recht, dieses Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Die mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Rechtsgeschäftes verbundenen Kosten, Gebühren, insbesondere die Kosten

Vöslauer
Dolomit-Industrie
Adolf Strauß, Wien, V., Margaretengürtel 45
Telephon A-30-3-35.
Dolomitin-Edelputz in allen Farben und Körnungen für dekorative Putzarbeiten.
Inländisches Fabrikat.
Dolomit-Fassadensand sowie alle anderen Arten von Sand, Riesel u. Schotter.
Größte Sandwerke Oesterreichs.

der Anfertigung der Trennungspläne, der Legalisierung der Unterschriften und einer allfälligen rechtsfreundlichen Vertretung tragen Johann und Philomena Döber.

5. Durch dieses Uebereinkommen wird den von der Baubehörde vorzuschreibenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen.

II. Das unter I. genannte Uebereinkommen wird davon abhängig gemacht, daß mit der Verbauung der Liegenschaft Einl.Z. 97, Speising, binnen Jahresfrist vom Tage der Annahme dieses Uebereinkommens durch die Gemeinde Wien begonnen wird.

Diese Verpflichtung ist nicht im Vertrage, sondern in einer separaten Erklärung der Bauwerber festzuhalten.

(Z. 479, M.Abt. 28/1710/31.) Zwischen der Gemeinde Wien und dem österreichischen Bundesschatz wird folgendes Uebereinkommen geschlossen:

I. Der österreichische Bundesschatz überläßt mit Zustimmung des Bundesministeriums für Finanzen der Gemeinde Wien

1. das Grundstück 59, Einl.Z. 1482, Grundbuch Ottakring, im Ausmaße von 2169 m² in das Eigentum;

2. die Grundstücke 297/5, Einl.Z. 647 und 297/6, Einl.Z. 648, Grundbuch Breitensee, im Ausmaße von 1331 m² in das Eigentum,

3. vom Grundstück 1284/2, Einl.Z. 2256, Grundbuch Simmering, einen 15 m breiten Streifen, von der östlichen Grundgrenze an gerechnet, im Ausmaße von zirka 5055 m² in das Eigentum gegen dem, daß gleichzeitig mit der Eigentumseinverleibung ein auf Baulichkeiten mit Ausnahme von Straßenbauten und eingeschoßigen, für Sport- und Erholungszwecke dienenden Anlagen bezughabendes Bauverbot als Dienstbarkeit zu Gunsten der Liegenschaft Einl.Z. 2256, Grundbuch Simmering, als herrschendem Gute einverleibt wird;

4. in Durchführung und Ergänzung des mit Beschluß des Gemeinderatsausschusses VI vom 12. August 1931, A.Z. 655, genehmigten Vertrages den im vorliegenden Trennungsplan gelb lasierten, mit den Buchstaben g h i c d e a (g) umschriebenen Teil des Grundstückes 1534/3, Einl.Z. 843, Grundbuch Alsergrund, im Ausmaße von 85·71 m² in das öffentliche Gut.

Alle Flächen werden, wie sie liegen und stehen, mit ihren bücherlichen und außerbücherlichen Lasten und den mit ihnen verbundenen Vertragsverhältnissen, in die die Gemeinde Wien eintritt, übertragen.

II. Dagegen übernimmt die Gemeinde Wien die Gablenzgasse in der Strecke zwischen Pankengasse und Possingergasse schon jetzt in ihrem derzeitigen Zustand in ihren physischen Besitz und wird das Niveau in dieser Strecke in der vollen Breite, wie es in der Parzellierungsbewilligung vom 14. März 1911, M.Abt. XIV/10.170/10, vorgeschrieben wurde, selbst herstellen, so daß ein diesbezüglicher Anspruch weder gegen das k. u. k. Aerar, k. k. Aerar noch gegen den österreichischen Bundesschatz erhoben wird.

Im Falle der Niveauherstellung sind die heute bestehenden Zementpfosten und Absperrungen sowie der unter Denkmalschutz stehende Obelisk, dessen Erhaltung die Gemeinde Wien übernimmt, von der Gemeinde Wien auf ihre Kosten auf den bundeseigenen Grund (wenn es vom Bundesschatz beansprucht wird) zu versetzen.

Es steht der Gemeinde Wien frei, den fraglichen Obelisk schon jetzt auf den heute als Exerzierplatz tatsächlich benützten Teil der Schmelz an eine vom Bundesministerium für Heerwesen bestimmte Stelle auf ihre Kosten zu versetzen.

Vom Zeitpunkte der erfolgten Versetzung belastet die Instandhaltung des Obelisken den österreichischen Bundesschatz.

III. Die mit dem Rechtsgeschäft verbundenen Kosten und Gebühren, sowie die Kosten der Teilungspläne trägt die Gemeinde Wien.

Berichterstatter GR. Grünfeld.

(Z. 458, M.B.A. XIII/R/195/32.) Die Inanspruchnahme von öffentlichem Gut für die Herstellung eines Erkers am Hause XIII. Bahnhofstraße 7 wird gemäß § 86, Absatz 2, Punkt c, der Bauordnung für Wien unter den in der Verhandlungsschrift vom 18. Juni 1932 gestellten Bedingungen zugestimmt.

(Z. 460, M.Abt. 46/3577/32.) Zwischen der Gemeinde Wien und Ludwig Grünfeld als Eigentümer der Liegenschaft Einl.Z. 327 des Grundbuches für den VIII. Bezirk wird nachstehendes Uebereinkommen geschlossen:

1. Ludwig Grünfeld als grundbücherlicher Eigentümer der Liegenschaft Einl.Z. 327, Grundstück 147, des Grundbuches für den VIII. Bezirk tritt den nach Maßgabe der Baulinie zur Alser Straße und Kochgasse entfallenden Grund im Ausmaße von 64·13 m² lastenfrei und in der festgesetzten Höhenlage in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes ab, wogegen die Gemeinde Wien die Zustimmung zur Anlage eines Erkers in der Alser Straße mit einer Gesamtausladung von 7·20 m² und zur Anlage eines Erkers in der Kochgasse mit einer Gesamtausladung von 3·35 m² erteilt.

2. Die Kosten der Vertragserrichtung, der Planausfertigung und der grundbücherlichen Durchführung sowie allfällige Abgaben und Gebühren werden von dem Grundeigentümer getragen.

3. Eine Aufzahlung findet nicht statt und verzichten beide Teile auf die Anfechtung des Rechtsgeschäftes wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes.

Berichterstatter GR. Kopřiva.

(Z. 461, M.Abt. 40/V/32/32.) Der Ankauf von Großpflaster- und Bordsteinen wird genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes an die folgenden Firmen übertragen: „Gesiba", als Treuhandstelle für das Wiener städtische Granitwerk Mauthausen, und Anton Poschacher.

(Z. 462, M.Abt. 40/V/31/32.) Der Ankauf von Kleinsteinen wird genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes an die folgenden Firmen übertragen: Karl Benedict, Echsenbacher Granitgewerkschaft G. m. b. H., Steinbruch Hammer-Purgstall und Ing. Maraß & Komp., Granitwerke Radebeule Schrems.

(Z. 463, M.Abt. 40/V/30/32.) Der Ankauf von Großpflaster- und Randsteinen wird genehmigt und die Lieferung im Sinne des Magistratsberichtes an die folgenden Firmen übertragen: „Gesiba", als Treuhandstelle für das Wiener städtische Granitwerk Mauthausen, Anton Poschacher und Leopold Strasser, Sarmingstein a. d. Donau.

(Z. 464, M.Abt. 44/34/201/32.) Der Abverkauf von insgesamt zirka 6500 Stück gebrauchten Säcken aus dem Zentrallager des städtischer Wirtschaftsamtes, XVI. Hasnerstraße 123, sowie die unter Verkaufsschein

Anstreicher, Lackierer und Dekorationsmaler
ALOIS KOLB
Gerichtlich beeideter Schätzmeister und Sachverständiger
Wien, VII., Lindeng. 12
Telephon-Nummer B-34-5-73
593

Steinmetz meister
M. Sonnenschein
Wien, III/2, Adamsgasse 5
609 Telephon Nr. U-15-0-83

Für die österreichischen Straßen der gute österreichische Reifen!

533

Bereifungszentrale: Wien, III., Untere Viaduktgasse 4

PARKETTFUSSBODEN
aller Art sowie das neuartige
EHRMANN-PARKETT (PAT.)
liefert verlegt und unverlegt
„SLAVONIA"
Osterreichische Holzindustrie A.-G.
Dampfsägewerk, Furnier- u. Parkettfabrik
Hauptbüro: Wien, XII., Meidlinger Hauptstr. 5,
Tel. R-31-2-74, R-37-0-83
Fabrik: Wien, XI., Zinnerg. 6, Tel. U-19-3-66

Nr. 206, 247, 258, 259, 264, 269, 278, 287, 294, 295, 318, 320, 324, 332, 335, 340, 342, 343, 363 und 411 getätigten Abverkäufe werden gemäß dem Magistratsantrage genehmigt.

Berichterstatter GR. Lötsch.

(Z. 465, M.Abt. 45/Tr/1729/32.) Zur Ergänzung der Liegenschaft Grundstück 292/6, Einl.Z. 1235, Pötzleinsdorf, überläßt die Gemeinde Wien im eigenen Namen dem Emanuel und der Verlassenschaft nach Leontine Schweinburg den im Plane des Ing. Richard Hermann vom 13. Juli 1932, G.Z. 5212 durch rote Lasierung hervorgehobenen und mit den Buchstaben a b c z (a) umschriebenen Teil des Grundstückes 307/5, in Einl.Z. 470, Pötzleinsdorf, im Ausmaße von 53·73 m², als Baugrund und überträgt die restlichen Teile dieses Grundstückes Fig: c k i z (c) des Planes im Ausmaße von 57·71 m² und die mit a_1 a_2 k b_1 (a_1) umschriebenen Teile des Grundstückes 307/6, Einl.Z. 471, im Ausmaße von 16·96 m² lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

Ferner widmet die Gemeinde Wien namens des Wiener Bürgerspitalfonds die im genannten Plane durch gelbe Lasierung hervorgehobenen und mit den Buchstaben m t u v p (m) beziehungsweise m t y w (m) umschriebenen Teile der Grundstücke 323/24 und 323/18, Einl.Z. 18, im Ausmaße von 62·2 m² beziehungsweise 389·40 m² als Platzgrund und überträgt diese Grundteile lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes.

Emanuel und die Verlassenschaft nach Leontine Schweinburg leisten hiefür an die Gemeinde Wien einen Uebernahmspreis und eine Entschädigung im Betrage von 1590 S und an den Wiener Bürgerspitalfonds eine Entschädigung im Betrage von 3010 S.

Diese Beträge sind binnen acht Tagen nach Verständigung von der Genehmigung dieses Uebereinkommens fällig.

Beide Vertragsteile verzichten auf das Recht, dieses Uebereinkommen wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

Die mit dem Rechtsgeschäfte und seiner grundbücherlichen Durchführung verbundenen Kosten und Gebühren, die Plankosten, die Kosten der rechtsfreundlichen Vertretung und Beglaubigung der Unterschriften gehen zu Lasten des Emanuel und der Verlassenschaft nach Leontine Schweinburg.

Durch dieses Uebereinkommen soll den von der Baubehörde zu stellenden Bedingungen in keiner Weise vorgegriffen werden.

(Z. 466, M.Abt. 45/Tr/172/32.) Die Gemeinde Wien überträgt den an das Grundstück 1647, Landstraße, westlich angrenzenden, bis zur rückwärtigen Grenze des Grundstückes 1647 reichenden Teil des Grundstückes 3086/1, öffentliches Gut, Amongasse, der Katastralgemeinde Landstraße, um 70 S pro Quadratmeter ins Eigentum des Josef und der Josefine Muck unter folgenden Bedingungen:

1. Der Liegenschaftsteil wird übergeben und übernommen, wie er liegt und steht, und vollkommen satz- und lastenfrei übertragen.

2. Vom Kaufpreis ist der Betrag von 7000 S binnen acht Tagen nach Verständigung von der Annahme des Antrages durch den Gemeinderatsausschuß VI bar zu bezahlen, der Rest ist binnen drei Tagen nach grundbücherlicher Einverleibung des Eigentumsrechtes des Josef und der Josefine Muck fällig.

3. Beide Teile verzichten auf das Rechtsmittel, den Vertrag wegen Verletzung über die Hälfte des wahren Wertes anzufechten.

4. Sämtliche mit der Errichtung und grundbücherlichen Durchführung dieses Vertrages verbundenen Kosten, die Uebertragungsgebühr samt Zuschlägen, die Kosten der Herstellung der Trennungspläne, die Kosten der Legalisierung der Unterschriften und die Kosten einer eventuellen rechtsfreundlichen Vertretung tragen die Käufer allein.

(Z. 467, M.Abt. 45/Tr/60/1/32.) Die Gemeinde Wien überträgt anläßlich der Abteilung der Liegenschaften 5671 und 35 des Grundbuches Leopoldstadt die im vorgelegten Abteilungsplane des Stadbauamtes vom 6. Juli 1932, M.Abt. 19/10608/30, mit den Buchstaben f r q (f) s g h i w v u t (s), a_1 k l m n o p p_3 c_3 n_3 m_3 l_3 k_3 j_3 w_3 v_3 h_2 g_2 f_2 e_2 d_2 c_2 b_2 a_2 b_4 a_4 c_1 b_1 (a_1) und e_4 f_4 g_4 h_4 (e_4) umschriebenen Flächen der Grundstücke 548/5, Einl.Z. 5671, Grundstück 542/1, Einl.Z. 35 und Grundstück 550, Einl.Z. 61, sämtliche Leopoldstadt, per 0·16 m², 1·26 m², 57·72 m² und 513·56 m², zusammen per 572·70 m², ins Verzeichnis über das öffentliche Gut und die im selben Plane mit den Buchstaben r c_4 d_4 s (r), j a_1 w (j) und p_3 q_3 a (p_3) umschriebenen Flächen des Grundstückes 3888/1, öffentliches Gut Leopoldstadt, per 0·31 m², 0·11 m² und 0·01 m², zusammen per 0·43 m², ins Eigentum der Gemeinde Wien.

Berichterstatter GR. Maisel.

(Z. 468, M.Abt. 45/Tr/684/32.) Die Gemeinde Wien stimmt der Weiterveräußerung des Baurechtes an den Grundstücken 777/52, Garten, und 777/322, Bauarea, Grundbuch Inzersdorf-Stadt, samt dem darauf befindlichen Siedlungshause von Franz Bechin auf Hans Jyrika und Marie Herzl um den Betrag von 23.947 S und unter den im Baurechtsvertrage enthaltenen Bedingungen zu.

JEDE VERSICHERUNG
DURCH DIE
STÄDTISCHE VERSICHERUNGSANSTALT
WIEN I. TUCHLAUBEN 8 TELEFON U 27-5-40

SPERRHOLZ-PLATTEN
Fourniere, Dikten, Sessel- u. Klosettsitze, Zier- u. Kehlleisten,
PANEL-PLATTEN
FRITZ WEISS
Wien, XVIII., Währinger Gürtel 139 — Tel. A-10-3-50

Anton Fuhrmann
Bau- und Kunstschlosserei
Wien, XIII. Bezirk, Linzer Straße 362
Werkstätte: XIII., Bergmüllergasse 6
Telephon-Nummer U-31-7-93
561

(Z. 469, M.Abt. 45/Tr/682/32.) Die Gemeinde Wien stimmt der Weiterveräußerung des Baurechtes an den Grundstücken 777/175, Garten, und 777/366, Bauarea, Grundbuch Inzersdorf-Stadt, samt dem darauf befindlichen Siedlungshause von Gustav und Anna Zouhar auf Jonas und Mina Kreppel um den Betrag von 21.242 S unter den im Baurechtsvertrage enthaltenen Bedingungen zu.

(Z. 470, M.Abt. 44/23/31/32.) Der Ankauf von 26 Waggon Gerste wird im Sinne des Magistratsantrages genehmigt.

Berichterstatter GR. Wagner.

(Z. 471, BauA.Abt. XXI/B/369/32.) Anläßlich der vom magistratischen Bezirksamte für den XXI. Bezirk zu BauA.Abt. 21/B/369/32 dem Karl und der Anna Weiß zu erteilenden Baubewilligung für die Errichtung eines Kleinwohnungshauses auf einem Teil der Liegenschaft Landt. Einl.Z 630, Grundstücke 1608, 637, 638 und 639, Steuergemeinde Donaufeld, im XXI. Bezirke, Floridusgasse Or.Nr. 12, Ev.Nr. 33, Floridsdorf, wird die von den Grundeigentümern vorgelegte Verpflichtungserklärung zur unentgeltlichen Straßengrundabtretung zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 472, BauA.Abt. XXI/B/599/31.) Die Verpflichtungserklärung der Bauwerber Franz und Barbara Grassinger vom 14. Oktober 1931 zur unentgeltlichen Abtretung der zur Verbreiterung der Straße „Am Freihof" entfallenden Teile der Liegenschaft Einl.Z. 835, Grundbuch Kagran, und zur Ueberschreibung derselben ins Verzeichnis des öffentlichen Gutes wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 473, BauA.Abt. XI/K/208/32.) Die verpflichtende Erklärung des Eigentümers der Liegenschaft Einl.Z. 297, Grundbuch Kaiser-Ebersdorf, Konskr.Nr. 349, Or.Nr. 343, Simmeringer Hauptstraße, im XI. Bezirke, im Falle der Abtragung des bestehenden Gebäudeteiles an der Simmeringer Hauptstraße die zwischen der Grundgrenze und der festgesetzten Baulinie an der Simmeringer Hauptstraße in den künftigen Straßengrund entfallende Grundfläche unentgeltlich und lastenfrei in das öffentliche Gut zu übertragen und über jederzeitiges Verlangen der Baubehörde in der festgesetzten Höhenlage in den Besitz der Gemeinde Wien zu übergeben, wird zustimmennd zur Kenntnis genommen.

(Z. 474, M.Abt. 54/743/32.) Die Erklärung der Eigentümerin der Liegenschaft XIII. Linzer Straße 376, Einl.Z. 69, Grundbuch Hütteldorf, anläßlich der Baulinienabänderung für den Fußweg 8 (M.Abt. 54/743/32, Plan Nr. 416), zwischen Linzer Straße und Gasse XI, Siedlungsteilgebiet 19, wonach sich diese verpflichtet: a) die zur Anlage des Fußweges 8 von ihrer Liegenschaft entfallende Grundfläche, soweit sie in ihrem Eigentume ist, über jeweiliges Verlangen der Gemeinde in dem nach § 17 der Bauordnung für Wien bestimmten Ausmaße unentgeltlich und lastenfrei in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen und in der festgesetzten Höhenlage in den physischen Besitz der Gemeinde Wien zu übergeben, ferner b) im Falle eines Neubaues auch jene Fläche, die nicht in ihrem Eigentum ist, die aber in dem nach § 17 der Bauordnung für Wien bestimmten Ausmaße erforderlich ist, zu erwerben und gleichfalls unentgeltlich in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes zu übertragen und in der festgesetzten Höhenlage in den physischen Besitz der Gemeinde zu übergeben, wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

(Z. 475, BauA.Abt. XXI/B/632/31.) Die Verpflichtungserklärung der Bauwerberin Mautner-Markhof-Brauerei St. Georg A.G., XXI. Prager Straße 20, vom 26. Juli 1932 zur unentgeltlichen Abtretung der zur Tetmayergasse und Bunsengasse entfallenden Teile ihrer Liegenschaft, Grundstücke 659/1 und 660/1 in Einl.Z. 58 des Grundbuches Groß-Jedlersdorf II, und zur Ueberschreibung derselben in das Verzeichnis des öffentlichen Gutes wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Bezirksvertretungen.

Sitzungen:

V. Wiener Gemeindebezirk, Margareten: 19. September, 17 Uhr.
XXI. Wiener Gemeindebezirk, Floridsdorf: 15. September, 18 Uhr.

Allgemeine Nachrichten.

Statistische Daten über Wien für den Monat Juni 1932.

(Mitgeteilt von der Magistratsabteilung für Statistik.)

(Schluß.)

	Juni 1931	Mai 1932	Juni 1932
Wiener Berufsberatungsamt			
Erstmals Erschienene	1.094	1.191	1.306
Erteilte Beratungen	1.538	1.696	1.817
Schlichtungsstellen			
Neugestellte Anträge auf Schlichtung von Streitfällen	1.334	1.193	1.395
Erledigte Anträge auf Schlichtung von Streitfällen	1.171	1.110	1.334
Bewilligte Instandhaltungskosten in 100 S	6.799	3.800	3.773
Bautätigkeit			
a) Baubeginnsanzeigen	62	81	52
b) fertiggestellte Wohnungen . .	514	299	1.027
darunter in Gemeindebauten	320	267	1.002
c) fertiggestellte Zimmer und Kabinette	947	583	1.954
darunter in Gemeindebauten	382	460	1.866
Wasser			
Verbrauch in 1000 m³	9.291	8.797	8.748
Gas			
Verbrauch in 1000 m³	21.528	25.629	21.354
Elektrizität			
Stromerzeugung in 1000 KWSt.	37.712	37.315	35.912

BÜROARTIKEL
Karbonpapier, Farbbänder, Vervielfältigungs-Libelwaren
„Copy" Bürobedarf-Vertriebs-Gesellschaft m. b. H.
Wien, VI., Mariahilfer Straße Nr. 105
657

Karl Schunneritsch
Bau- u. Galanterie-
Spenglermeister
Wien, V., Franzensgasse 26
610 Telephon Nr. A-36-606

BAUUNTERNEHMUNG
ING. C. AUTERIED & CO.
FERNSPRECHER NR. U-40-1-76
WIEN, IV., FAVORITENSTRASSE 33

Bauunternehmung Josef Takács & Co.
Wien.
Bureau: XII., Tivoligasse 32. Tel. R-31-4-36, R-33-3-64.
Lagerplatz: XII., Edelsinnstrasse 5. Tel. R-35-1-61, R-35-0-52.

	Juni 1931	Mai 1932	Juni 1932
Brennstoffverbrauch in 1000 t	**174**	**167**	**202**
davon:			
a) inländische Ware in 1000 t	58	52	54
b) Verbrauch der Industrie	16	14	17
Spareinlagen in Wien in 1000 S	—	**1,124.109**	**1,115.746**
Städtische Versicherungsanstalt			
Schadensfälle	837	697	780
Ausbezahlte Beträge in 100 S	2.866	2.840	3.029
Fremdenverkehr			
Angekommene Fremde	**52.897**	**38.857**	**35.801**
Inländer	15.020	14.025	10.901
Ausländer	37.877	24.832	24.900
Städtische Straßenbahnen			
Geleistete 1000 Wagen-km	12.555	12.093	11.859
Beförderte 1000 Personen	49 958	47.819	44.740
Städtische Autobusse			
Geleistete 1000 Wagen-km	320	302	311
Beförderte 1000 Personen	2.569	2.470	2.442
Verkehrsunfälle	**818**	**773**	**703**
Feuerwehr			
Ausrückungen	**1.237**	**522**	**384**
davon zu Bränden	111	97	87
Viehauftrieb am Markte			
Rinder	11.154	12.237	9.891
Kälber	8.406	10.918	8.335
Fettschweine	7.260	27.614	21.478
Fleischschweine	78.006	48.309	34 944

Baubewegung

10. bis 13. September 1932.

Ansuchen um Baubewilligungen:

Neubauten:

15. Bezirk: Wohnhausbau, Einl.Z. 1140, 1141 bis 1145, Tautenhayngasse, von der Gemeinde Wien, M.Abt. 15 b (14596).

Um- und Zubauten und sonstige bauliche Herstellungen:

1. Bezirk: Badezimmer, Adlergasse 4, von Adolf Dekan, Bauführer Handelsgesellschaft Schömig & Komp., Bm. (14590).
„ „ Umbau, Grashofgasse 4, vom „Hotel Tirolerhof", Bauführer Friedrich Marmorek, Bm. (14753).
2. Bezirk: Grenzwand und Abtragung des Hofeinbaues, Franzensbrückenstraße 8, von Dr. Leon Steiner, Bauführer Emilian Czermak, Bm. (14752).
3. Bezirk: Kanalumbau, Keinergasse 15, von der Akademie der bildenden Künste, Bauführer Josef Czurda, Bm. (14612).
„ „ Kanalumbau, Keinergasse 21, von der Akademie der bildenden Künste, Bauführer Josef Czurda, Bm. (14613).
4. Bezirk: Pfeilerentfernung, Preßgasse 17, von Albert Birner, Bauführer Alois V. Sallatmeyer, Bm. (14557).
4. Bezirk: Wohnräume, Wiedner Gürtel 12, von der Donau—Save—Adria-Eisenbahngesellschaft, Bauführer Ing. Gustav Slovsa, Bm. (14593).
7. Bezirk: Wohnungen, Neustiftgasse 64, von der Hausverwaltung Emil und Ernst Pollak, Bauführer Johann Miedel, Bm. (14611).
13. Bezirk: Kompressorraum, Weiglgasse 11, von der Direktion der städtischen Straßenbahnen (14714).
17. Bezirk: Zubau, Weißgasse 40, vom Volkshaus Hernals, Bauführer Alois Czerny, Bm. (3063).
„ „ Waschküche, Lobenhauerngasse 18, von A. Grimme und Josef Hacker, Bauführer W. Huleš, Bm. (3210).
„ „ Garage und Schuppen, Dornbacher Straße 55, von Helene Baumgrubers Erben, Bauführer A. Trnka, Bm. (3152).

Bauliche Abänderungen:

1. Bezirk: Krugerstraße 16, Ing. Adorjan Fekete, Bm. (14616).
„ „ Ring des 12. November, Bauunternehmung Ing. Fritz Winkler (14627).
2. Bezirk: Schreigasse 12, Ing. Wurzel & J. Hecht, Bm. (14558).
„ „ Lessinggasse 27, Oskar Dohan, Bm. (14754).
5. Bezirk: Kohlgasse 11, Ing. Otto Fischer, Bm. (14619).
„ „ Margaretenstraße 111, Franz Scheibner, Bm. (14663).

LEOPOLD WAGNER 554
Wien, XIX. Silbergasse 21, Telephon B-14-203
Spezialunternehmen f. neuzeitlichen Straßenbau, Kaltasphalt, (Straßenölungen), Vertrieb sämtlicher technischer Öle u. Fette

6. Bezirk: Webgasse 37, Weiß & Komp., Bm. (14662).
„ „ Mariahilfer Straße 127, Franz Pölz, Bm. (14750).
7. Bezirk: Kaiserstraße 67, Ing. Hans Sach, Bm. (14705).
9. Bezirk: Fluchtgasse 2, Franz Spielauer, Bm. (14598).
11. Bezirk: Kobelgasse 7, Richard Himmel, Bm. (2352).
17. Bezirk: Sandleitengasse 62, Max Grasel, Bm. (3151).
20. Bezirk: Marchfeldstraße 19, Ing. Fritz Menzel, Bm. (14595).

Renovierungen:

6. Bezirk: Linke Wienzeile 112, Ing. Anton Lang, Zm. (14565).
8. Bezirk: Lederergasse 18, Franz Pölz, Bm. (14585).
9. Bezirk: Nußdorfer Straße 55, Ing. Ad. Zwerina, Bm. (14597).
11. Bezirk: Sedlitzkygasse 22, Ing. Hans Richter, Bm. (2337).
17. Bezirk: Kalvarienberggasse 18, H. Harasko, Mm. (3007).
„ „ Hernalser Hauptstraße 103, Ing. Franz Haslinger, Bm. (3049).
„ „ Hernalser Hauptstraße 165, Frauenfeld & Berghof Bm. (3058).
„ „ Kulmgasse 29, Franz Sieß, Bm. (3098).
„ „ Horneckgasse 16, Ing. Hans Plank, Bm. (3112).
„ „ Dornerplatz 13, Ing. Franz Waldmann, Bm. (3136).
„ „ Weidmanngasse 19, H. Harasko, Mm. (3160).
„ „ Hernalser Hauptstraße 122, Rudolf Vogt, Bm. (3191).
„ „ Geblergasse 14, Ing. Franz Waldmann, Bm. (3193).
„ „ Klopstockgasse 56, Ing. K. Haas, Bm. (3203).

REIBERGER & Co.
WIEN, VII., KANDLGASSE 37 / Tel. B-32-5-30
Röhren und Fittings v. G.
Armaturen
Abflußrohre
Kanalisation
Gußemaille
Badewannen
Waschtische
Klosettanlagen
453

Bauunternehmung
H. RELLA & CO. 484
Wien, VIII., Albertgasse 33 Fernruf Nr. 24-5-30 Serie
Zweigniederlassungen:
Eisenstadt Hauptstraße 22
Graz VI. Brockmanngasse 37, Fernruf 33-46

GRANITWERKE
ANTON POSCHACHER, WIEN
Mauthausen (Tel. 4), Perg, Neuhaus (Tel. 3), Aschach, Oberösterreich
Alle Gattungen Granitsteinmetzarbeiten, Brückenquader, Monumente, Gruften, Einfassungen usw. Rohsteinlieferungen. Alle Sorten Granitpflastersteine, Rand- und Grenzsteine, Granitbruchsteine in jedem Quantum, Schotter, Sand, Riesel. Holzsägewerk in Mauthausen.
Zentralbüro: Wien, IV., Margaretenstraße 30. — Telephon B-29-2-24

Hoch-, Tief-, Straßenbau, alle Professionistenarbeiten
GRUNDSTEIN
Wien Salzburg Graz

17. Bezirk: Gschwandnergasse 59, Ing. K. Haas, Bm. (3204).
„ „ Beheimgasse 37, Ing. Franz Haslinger, Bm. (3224).
„ „ Rosensteingasse 75, Ing. Franz Haslinger, Bm. (3225).
„ „ Frauenfelderplatz 3, Ing. Josef Tscherfinger, Bm. (3297).
„ „ Pezzlgasse 4, Adalbert Schmid, Mm. (3298).
19. Bezirk: Heiligenstädter Straße 291, Karl Höllerl & Komp., Bm. (2625).
„ „ Haanplatz 9, Josef Lender, Bm. (2675).
„ „ Heiligenstädter Straße 67, Ing. Max Ressek, Bm. (2603).
„ „ Nußberggasse 28, Hans Möller, Bm. (2620).
„ „ Probusgasse 6, Karl Schuller & Komp., Bm. (2685).

Abänderung von Liegenschaftsgrenzen:

Grundabteilungen:

2. Bezirk: Einl.Z. 5070, 5071, Leopoldstadt, von der „Universale", Redlich & Berger, Bau-A.G. (14628, 14629).
12. Bezirk: Einl.Z. 741, Grundstücke 135/1 (127/1), Unter-Meidling, von der Allgemeinen Baugesellschaft A. Porr (14715).
17. Bezirk: Einl.Z. 829, 579, 1066, Dornbach, von Johann Franke (14588).
„ „ Einl.Z. 25, 1063, Dornbach, von Albine Hutterstraßer (14667).
19. Bezirk: Einl.Z. 199, Grundstück 319/1, Ober-Sievering, von R. und M. Schindler (14666).
21. Bezirk: Einl.Z. 230, Floridsdorf, von Franz Rybak (14668).

Ansuchen um Bekanntgabe (Ausstecken) von Fluchtlinien und Höhenlagen wurden überreicht:

17. Bezirk: St. Peter-Gasse 19, Siedlung Waldegghof, von Johann Fucik, Bm. (3051).
„ „ Wildweg 9, Siedlung Waldegghof, von Josef Hörl (3158).
19. Bezirk: Dänenstraße 2, von R. Nenstil (2750).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behelfe (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingnisse usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingnisse können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkasse zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Anbote sind in der in den Bedingnissen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Anbote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Anbote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistratsabteilung erteilt.

Anbotausschreibungen.

M.Abt. 31, 2650/1932.

Neubau eines Hauptunratskanales in der Aignerstraße an der Kreuzung mit der Wehlistraße und in der Wehlistraße von der Aignerstraße bis zum Engelsplatz im XX. Bezirke.

Kostenanschlag (Tarifpreise 1932): Erd- und Baumeisterarbeiten 22.315·93 S.

Anbotverhandlung am **23. September, 10 Uhr**, in der M.Abt. 31, VII. Hermanngasse 24—28, 2. Stiege, 2. Stock.

Kalendarium.

Die in Klammern beigesetzte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in dem die Anbotausschreibung ausführlich enthalten ist.

21. September, 9 Uhr. (M.Abt. 15a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau III. Grasbergergasse, 3. Teil (Heft 73).

21. September, 9 Uhr 10 Min. (M.Abt. 15a.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau XI. Rinnböckstraße—Zipperergasse, 2. Teil (Heft 73).

23. September, 10 Uhr. (M.Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Aignerstraße an der Kreuzung mit der Wehlistraße und in der Wehlistraße von der Aignerstraße bis zum Engelsplatz im XX. Bezirke (Heft 74).

Stiegengrifftischlerei
JOSEF STUCHLY
Wien, XVI., Huttengasse Nr. 69
Telephon 31-0-43 : Gegründet 1894
591

Ergebnisse.

Straßenbauarbeiten XII. Siebertgasse von Steinbauergasse bis Herthergasse.

Anbotverhandlung am 6. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß (+ = in Perzenten Aufzahlung, K.A. = Kostenanschlagspreise, a = Erd- und Pflastererarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Unterlagsbeton, d = Teerbeton, e = Gußasphalt): „Asdag" c 10, d K.A., e K.A.; „Stuag" c 20, d 5; Allgemeine Straßenbau-A.G. c 10, d + 2; „Vianova" c 10, d + 3; Mayreder & Kraus c 12, d + 2; „Ueberland" c 12, d + 12; Neuchatel c 15, d 3; Schußmann a 13·5, b 14; Ing. Schlepitzka a 11, b 25; Ing. Langfelder & Komp. a 10, b 10; Radebeule a 13, b 13; Mellener a 19, b 15; Holler a 6, b 5; Reiter a 15, b 15; Brendl a 15, b 25; Karl Voitl, XVI. Enenkelstraße a 6, b 6; Mayer a 3, b K.A.; Fehm a 12, b 12; Schödls Witwe a 6, b 15; Schreiner & Komp. a 20, b 20; Georg Voitl a 14, b 14; Winkelbauer a 15, b 25; Höltl a 12, b 12; Stanek a 3, b 3; Drescher a 5, b 5; Reuther b 10; Heiduk b 10; Fioravante Spiller a 12, b 25; Angelo Spiller b 18.

Straßenbauarbeiten XIII. Gurkgasse von Linzer Straße bis einschließlich Nr. 6.

Anbotverhandlung am 6. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß (+ = in Perzenten Aufzahlung, K.A. = Kostenanschlagspreise, a = Erd- und Pflastererarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Fugenverguß, d = Gußasphalt): „Asdag" c 13; „Stuag" c 10; Neuchatel c 10, d K.A.; Allgemeine Straßenbau-A.G. c 5; Haumann c 12; „Brema" c 18; Allchemin c 18; „Vianova" c 20; Bosch c 18; Schußmann a 5, c 10; Ing. Schlepitzka a 2, c 16, Variante Teerbitumen Emulsion Bialit V 18; Radebeule a 13, c 13; Karl Voitl, XVI. Enenkelstraße a 6, b K.A.; Holler a K.A., b 2; Reiter a 10, b 15; Brendl

Isothermol Unternehmung für Wärme- u. Kälteschutz Korksteinfabrik
Wien, XX., Leithastr. 5 **Ing. Oskar Freund & Co.**
Tel. A-47-505 Serie

HOLZTRÄNKUNG
Schrabetz & Co. A. G.
Wien, I., Elisabethstr. 22
Telephon Nr. B-26-3-76
Holzpflasterungen
Leitungsmaste
Schwellen
Kaltasphalt „Gerassol"
603

HANS IRSCHIK
Hoch-, Tief- u. Eisenbetonbau
Handelsgerichtlich beeid. Sachverständiger der Schätzmeister im Baufache
Wien, III., Fasangasse 26, Tel. U-15-0-93
667 Postsparkassenkonto Nr. 106.667

Buchbinderleinen, moderne Bucheinbandstoffe
WILH. RAUNEGGER
Wien, I. Bezirk, Brandstätte Nr. 9
Gegründet 1809 Fernsprecher U-21-3-89 638
Geschäftsbücher-Einbandstoffe, Kunstleder

a 15, b 20; Mayer a 6, b 10; Stanek a K.A., b K.A.; Drescher a 1, b 1; Winkelbauer a 15·8, c 18; Georg Voitl a 12, b 12; Schödls Witwe a 6, b 15; Schreiner & Komp. a 20; Höltl a 11, b 11; Karl Piccardi a 2; Fehm a 7, b 10; Fioravanti Spiller a 12, b 25.

Straßenbauarbeiten XVIII. Hasenauerstraße von Kainzplatz bis Gersthofer Straße.

Anbotverhandlung am 6. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß (K.A. = Kostenanschlagspreise, a = Erd- und Pflastererarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Unterlagsbeton, d = Asphaltbeton): „Asdag" c 21, d 12·5; „Stuag" c 25, d 13; Allgemeine Straßenbau-A.G. c 18, d 10; Neuchatel, Redlich & Berger c 15, d K.A.; „Vianova" c 18, d 10; „Brema" c 10, Trinolit 20; Oesterr.ung. Baugesellschaft c 23; Schußmann a 16, b 14, c 26, Colprovia 15·5; Mayreder, Kraus & Komp. c 22, d 10; „Ueberland" c 12, d 5; Ing. A. Schlepitzka a 8, b 24; Ing. Dr. A. Preslicka c 29·5; Karl Voitl, XVI. Enenkelstraße a 10, b 10; Jos. Mayer a 10, b 20; Karl Piccardi a 2, b 25; Ing. Langfelder & Komp. a 15, b 10, c 25, Trinolit 20; Radebeule a 19, b 25; Georg Voitl a 21·7, b 21·7; Ed. Fehm a 2, b 10; Schödls Witwe a 14, b 25, „Grundstein" a 27·5, b 20; Aug. Holler a 11, b 5; Schreiner & Komp. a 30, b 30, c 30; K. Höltl a 12, b 12; Takacs & Komp. a 20, b 12; Jul. Stanek a 16, b 10; Ant. Winkelbauer a 13·5, b 30; Joh. Reiter a 15, b 20; K. Drescher a 10, b 8; G. Heiduk b 25; Joh. Schuster b 25; Herm. Reuther b 25, Fr. Oesterreicher b 22; Jäger & Daber b 10; Fioravante Spiller a 16·5, b 30.

Straßenbauarbeiten XVIII. Höhnegasse, Bastiengasse und Schöffelgasse im Bereiche der städtischen Wohnhausanlage.

Anbotverhandlung am 6. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß (a = Erd- und Pflastererarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Oberflächenbehandlung, d = Gußasphalt, + = in Perzenten Aufzahlung, K.A. = Kostenanschlagspreise): „Asdag" c 3, d 6; „Stuag" c 8, d 10; Neuchatel, Redlich & Berger c 5, d 10; Haumann c + 5, d K.A.; Allgemeine Straßenbau-A.G. c K.A., d 3; Jos. Losos d 10; „Brema" d 10; Karl Günther d 15; „Vianova" c + 5; Joh. Bosch c 15, d 8; Joh. Schußmann a 11, b 16; Ing. Dr. Preslicka c 22; Aug. Holler a 5, b 5; Ed. Fehm a 4, b 10; Karl Voitl, XVI. Enenkelstraße a 6, b 6; Jos. Mayer a 4, b K.A.; Ing. A. Schlepitzka a 6, b 20, c 12; Posnansky & Strelitz d 7; Karl Piccardi a 7, b 7; Ing. Langfelder & Komp. a 12, b 10, d 5; Radebeule a 13, b 13; Georg Voitl a 14, b 14; Schödls Witwe a 6, b 15; Karl Mellener a 20, b 15; Schreiner & Komp. a 20, b 20; Karl Höltl a 11, b 11; Ant. Winkelbauer a 11·7, b 30; Jul. Stanek a 10, b 10; Joh. Reiter a 14, b 15; Konr. Drescher a 2, b 2; G. Heiduk b 20, Joh. Schuster b 20; Fioravante Spiller a 17, b 25.

Straßenbauarbeiten XII. Ratschkygasse von Meidlinger Hauptstraße bis Ruckergasse.

Anbotverhandlung am 6. September 1932.

Es offerierten in Perzenten Nachlaß (a = Erd- und Pflastererarbeiten, b = Fuhrwerksleistungen, c = Unterlagsbeton, d = Asphaltbeton, e = Gußasphalt, f = Fugenverguß, K.A. = Kostenanschlagspreise): „Asdag" c 15, d 6, Neu-Gußasphalt 10, Umleg-Gußasphalt 10, e K.A.; „Stuag" c 25, d 13, Neu-Gußasphalt 15, Umleg-Gußasphalt 15; Allgemeine Straßenbau-A.G. c 25, d 16, f 5, Neu-Gußasphalt 16, Umleg-Gußasphalt 16; „Ueberland" c 12, d 6; „Vianova" c 18, d 10; Mayreder, Kraus & Komp. c 20, d 8; Neuchatel, Redlich & Berger c 15, d K.A., e 12; Jos. Losos e 15, f 15; Karl Günther e 10; „Brema" c 6, e 12, f K.A., Trinolit 20; Joh. Bosch e 11; Haumann e 9; Schußmann a 5, b 9, c 24, f K.A., Colprovia 11; Posnansky & Strelitz e 8; Ing. Langfelder & Komp. a 16, b 10, c 23, e 12, Trinolit 20; Oesterr.ung. Baugesellschaft c 23; Pittel & Brausewetter a 15; Ing. Dr. A. Preslicka c 29·5; „Grundstein" a 21·8, b 20; Aug. Holler a 9, b 5; Karl Voitl, XVI. Enenkelstraße a 8, b 10; Ing. A. Schlepitzka a 12, b 28; Schödls Witwe a 17, b 25, Schreiner & Komp. a 30, b 30, c 30; K. Höltl a 12, b 12; Winkelbauer a 15·4, b 26; Jul. Stanek a 6, b 6; Takacs & Komp. a 18; b 12; Fr. Brendl a 18, b 20; K. Drescher a 10, b 8; Radebeule a 18, b 25; Georg Voitl a 19, b 19; Jos. Mayer a 8, b 20; Joh. Reiter a 10, b 15; Ed. Fehm a 14, b 20; Fioravante Spiller a 15, b 25; Angelo Spiller b 18; G. Heiduk b 25; Joh. Schuster b 30; Herm. Reuther b 15; Fr. Oesterreicher b 20.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbeunternehmungen.

13. August 1932.

(Fortsetzung.)

Marzin Rosina, Fragnergewerbe, III. Hetzgasse 43. — Matl Luise, Fragnergewerbe, III. Untere Weißgerberstraße 46. — Meixner Karl, Autoreparaturwerkstätte, Schlosser, IV. Blechturmgasse 32. — Möstl Anna, Wirkwarenerzeugung, XX. Mortaraplatz 2. — Ochshorn Isak, Fleisch- und Selchwarenverschleiß, IV. Suttnerplatz 7. — Ochshorn Isak, Lebensmittelhandel, beschränkt, IV. Suttnerplatz 7. — Racher Albertine, Lebensmittelhandel, beschränkt, X. Gartenstadt, Eschenallee 4. — Rernböck Georg, Gastwirt, XVI. Gablenzgasse 24. — Röhrich Hilda, Verschleiß von Schweinefleisch, Wurst- und Selchwaren, X. Triester Straße 39. — Schaffhaubt Leo, Gastwirt, XVI. Baumeistergasse 6. — Scheffel Marie, Fragner-

C. HAUMANN'S WITWE & SÖHNE 565
WIEN, IX., WÄHRINGER GÜRTEL 120
Gegründet 1858 Fernrufe: A-11-5-24, A-11-5-84
Kontrahenten der Gemeinde Wien für
Asphaltierungen, Isolierungen, Schwarzdeckungen

Trockenkohle
Der neue inländische Brennstoff
ERZEUGUNG:
OESTERREICHISCH-ALPINE MONTANGESELLSCHAFT
VERTRIEB:
MONTAN-UNION A. G.
Wien, I., Schwarzenbergplatz Nr. 18
Fernsprecher U-47-5-10
Zu Hausbrandzwecken ist die Trockenkohle ausgezeichnet verwendbar; sie verliert ihre hervorragenden Verbrennungseigenschaften sowie ihre Stückigkeit auch nicht bei längerer Lagerung
Bei Verheizung der Trockenkohle ist gegenüber der ausländischen Steinkohle zu beachten:
Beim Anheizen ist weniger Unterzündholz aufzulegen / Die Ofentüren sind früher zu schließen / Die Glut ist vor dem Nachlegen gut zurückzuschieben; sie soll nicht mit frischer Kohle ganz bedeckt werden
485 b

gewerbe, X. Hofherrgasse 6. — Svirich Johann, Schuhmacher, XV. Goldschlagstraße 21. — Swoboda Josef, gewerbsmäßige Vermittlung von Wohnungen, deren Bestandteilen und Geschäftslokalen, ferner Uebertragung von Gewerbeunternehmungen und Beschaffung von Personalkrediten, mit Ausschluß jeder Tätigkeit, die an eine Konzession gebunden oder den Rechtsanwälten, öffentlichen Notaren und den öffentlichen Agenten vorbehalten ist, X. Wielandplatz 6. — Tomašek Albin, Fragner, XIV. Schweglerstraße 23. — Trippold Berta, Viktualienhandel, V. Gießaufgasse 7. — Vanik Julius, Kunststein-, Alabaster- und Gipsfigurenerzeugung, III. Untere Weißgerberstraße 50. — Witzer Samuel Mordche, Speisewirt, II. Tandelmarktgasse 10. — Wocadlo Barbara, Gemischtwarenhandel, beschränkt, IV. Mayerhofgasse 10. — Zadrobilek Franz, Anstreicher, V. Gassergasse 17.

16. August 1932.

Bauer Josef, Hotelkonzession, III. Landstraßer Hauptstraße 10. — Bortel Franz, Garagierung fremder Kraftfahrzeuge, III. Erdbergstraße 91. — Brenner Johann, Schuhmacher, III. Keilgasse 12. — Campo Johann, Kaffeeschenker, III. Erdbergstraße 110. — Dr. Ing. Ellinger Karl, Handelsagentur, III. Fasangasse 18. — Dr. Engel Rudolf, Verlags-, Buch- und Kunsthandlung im offenen Ladengeschäft, XVIII. Sternwartestraße 25. — Freund Laurenz, Kommissionshandel mit Pferden, X. Rotenhofgasse 50. — Funk Irene, Marktviktualienhandel nach Maßgabe der marktbehördlichen Zulassungserklärung, X. Viktor Adler-Platz, Markt, Stand 92. — Gelband Arnold, Alleininhaber der Firma Gelband & Komp., Gemischtwarenhandel im großen und Handel mit Papierwaren, Kurzwaren und Trafikartikeln, IX. Grundlstraße 1. — Göbl Josef, Erzeugung von Spielwaren und Sportartikeln, mit Ausschluß jeder handwerksmäßigen Tätigkeit, III. Hintere Zollamtsstraße 3. — Gollob Stephan, Lebensmittelhandel, beschränkt, III. Grasbergergasse 53. — Groß Elfriede, Handel mit Wäsche-, Strick- und Wirkwaren, Schneiderzugehör und Handschuhen, III. Ungargasse 7. — Hajda Leopold, Zimmermaler, III. Hohlweggasse 42. — Hanak Rudolf, Friseur, III. Rüdengasse 8/10. — Heinzl Franz, Handel mit Kurz-, Papier-, Schreib- und Zeichenwaren, II. Prater 101. — Hofmann Agnes, Wäscherei und Wäscheputzerei sowie Halten einer elektrisch betriebenen Wäscherolle, III. Erdbergstraße 58. — Holzner Alexander, Gemischtwarenhandel im großen, III. Uchatiusgasse 4. — Huvös Imre, Handelsagentur, III. Ungargasse 20. — Izyk Kornelia, Erzeugung von Strick- und Häkelwaren, III. Hagenmüllergasse 8. — Ježil Josef, Marktviktualienhandel, XXI. Genochplatz, Stand 21. — Kastner Marie, Lebensmittel- und Konsumwarenverschleiß, beschränkt, XIX. Kuchelauerhafenstraße (Kiosk). — Klingenbrunner Anton, Gemischtwarenhandel, VI. Gumpendorfer Straße 145. — Klinger Maximilian, Handel mit Bureaumaschinen und Bureauartikeln aller Art sowie Neuheiten, mit Ausschluß solcher, deren Vertrieb an eine besondere Bewilligung (Konzession) gebunden ist, III. Geusaugasse 46. — Kroißmayr Ferdinand, Schuhmacher, IX. Freiheitsplatz 14/15. — Kučera Marie, Fragnergewerbe, IX. Harmoniegasse 7. — Land- und forstwirtschaftliche Betriebsgesellschaft m. b. H., Handel mit land- und forstwirtschaftlichen Produkten und Veredlungsprodukten, III. Vordere Zollamtsstraße 11.

(Das Weitere folgt.)

Engroslager von österr. Qualitäts-Zeichenpapier „Austria“ in sämtlichen Bogenformaten und Rollen
Papierniederlage — Buchdruckerei
KARL LUZANSKY
Wien, IV., Wiedner Hauptstr. 17, Tel. 41-5-72
Spezialgeschäft für technische Büroartikel und Zeichenbedarf
647

Kunstmöbelfabriken und Bautischlereien
BOTHE & EHRMANN — J. W. MÜLLER A. G.
Zentralbüro: Wien, V. Bezirk, Schloßgasse Nr. 14
Fabriken: V., Einsiedlerplatz 3—4, V., Schloßgasse 14
551

Architekten M. Schrey & F. Schlosser Stadtbaumeister
Wien, X., Siccardsburggasse 11, Fernspr. R-12-6-77
Ausführung sämtlicher Adaptierungsarbeiten, Fassadierungen, Renovierungen mit eigenem Gerüst, Neu-, Zu- und Umbauten, Kanalisierungen, Trockenlegung feuchter Mauern
599

LINOLEUM-A.-G. Blum-Haas
498
Bauberatung und Belagabteilung: Wien, VI., Mariahilfer Straße 35/1 / Telephon A-38-0-13
50 Zweiggeschäfte. Kontrahenten der Gemeinde Wien und des Bundes.

Gebauer & Lehrner
Wien, X., Herzgasse 64—66
Telephon R-13-5-40 Serie
WASSER-, GAS-, DAMPF- und TOILETTE-ARMATUREN
Fabriks-Marke
601

ING. MARASS & CO., KOMMANDITGESELLSCHAFT
GRANITWERKE RADEBEULE
SCHREMS TELEPHON NR. 6 — WIEN I., HEGELGASSE NR. 19
TELEPHON NUMMER R-28-0-57
ALLE GATTUNGEN GRANITPFLASTERSTEINE, SOWIE SCHOTTER, RIESEL UND SAND

FRANZ LEX
Installationsunternehmung. 505
Wien, XVII., Steinergasse 8. — Fernsprecher Nr. A-22-2-98, A-23-0-29.
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.
Wasser und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc. Gußrohrlegungen jeder Dimensionen. Schmiedeis. Rohre u. Formstücke aller Art.

ACCUMULATOREN-FABRIK AKTIENGESELLSCHAFT
Wien, I., Wipplingerstraße 23 480 Telephon U-69-5-80
AKKUMULATOREN für alle Verwendungszwecke STAHLAKKUMULATOREN
ABTEILUNGEN: „VARTA“ u. „PERTRIX“
Wien, V., Hamburgerstraße Nr. 9 Telephon A-33-5-14
Auto-, Licht- und Starterbatterien, Radio-, Trocken- und Anodenbatterien etc.

Victor Spitzer & Co.
WIEN, I., WALFISCHGASSE 14
TELEPHON R-22-0-72, R-22-0-95, R-22-8-95
Schmiede- und gußeiserne Röhren und Fittings, sämtliche Bedarfsartikel für Wasser-, Dampf-, Gas-, Heizungs-, Kanalisations- und sanitäre Anlagen.

Eisenkonstruktionswerkstätte, Bau- und Kunstschlosserei, Bauspenglerei
LEOPOLD KOPŘIWA & SOHN
Wien, X., Favoritenstraße 217 :: Int. Fernsprecher R-13-1-42
Ausführung aller Eisenkonstruktionen, Schlosser-, Beschlag- und Spenglerarbeiten. :: Spezialerzeugung: Stiegenanlagen, Wendeltreppen PROFIL „RUNDUM“

Danubia A-G, Wien XIX
Elektrizitätszähler
Gasmesser, Zünduhren
Industrie-Gas- und Ölfeuerungen
507

Herausgeber, Eigentümer und Verleger: Die Gemeinde Wien. — Verantwortlicher Schriftleiter Obermagistratsrat Karl Fees, Wien, IV.
Buchdruckerei E. Kainz vorm. J. B. Wallishausser (verantwortlich Anton Steiner), Wien, VIII. Lenaugasse 19.